



### Quilt-Kissen

**Maße:** ca. 50 x 64 cm

**Material:** pro Kissen je 75 x 60 cm unifarbene Leinen, gestreifter Baumwollstoff, feines Molton oder Volumenvlies, Baumwollstoffreste in harmonischen Farben, 2,50 m farbiges Leinen- oder Baumwollband für die Verschlussbänder, Nähgarn, Stickgarn, eine Kissenfüllung 50 x 60 cm

**Werkzeug:** Kreide, Kreidestift, Bleistift oder Marker, Schere, Rollschneider, Schneideunterlage, Stick- und Nähnaedel, Nähmaschine

**Allgemeines übers Quilten:** Die Patchworkmotive werden steppfußbreit (also ca. 0,7 cm Nahtzugabe) zusammen-gesteppt, dadurch ergibt sich dann insgesamt eine Verkleinerung der Motive um 1,5 cm. Für die größeren Stoffrechtecke und Streifen, die zur Vervollständigung der Kissenplatte benötigt werden, 0,7 cm und ca. 2 cm Nahtzugabe berechnen, für die seitliche Öffnung 5 cm. Wenn alle Teile zu der gewünschten Fläche zusammengefügt sind, diese mit Molton oder Steppvlies unterlegen und die Nähte mit dem Stickgarn mit einfachen Vorstichen nachsticken. Es können aber auch ganz andere z.B. florale Motive auf die Molton-/Vliesseite gezeichnet werden, und diese werden dann mit Vorstichen nachgestickt. Somit ist das Patchworkteil „gefüttert“ und kann weiterverarbeitet werden.

**Zuschchnitt:** Für die Sternmotive aus den Stoffresten die Quadrate zuschneiden, wie auf der Skizze ersichtlich.

Zur Ergänzung des blauen Kissens:

A = 33,5 x 35 cm, B = 6 x 33,5, C = 6 x 71, D = 18 x 71 cm

Zur Ergänzung des roten Kissens:

E = 6 x 51 cm, F = 6 x 71 cm, G = 51 x 51 cm

**Nähen:** Jedes Sternmotiv nach der Skizze 1-6 zusammensteppen. Dann 3 oder 4 Quadrate zusammennähen. Die Streifen und Rechtecke der Reihenfolge von A - D für das blaue Kissen, von E - F für das rote Kissen (siehe Schema) mit 0,7 cm Nahtzugabe aneinandersteppen. Die Kissenplatte mit Molton oder Volumenvlies unterlegen und quilten (wie unter „Allgemeines übers Quilten“ beschrieben). Für das blaue Kissen Vorder- und Rückseite auf 54 x 71 cm zuschneiden, für das rote Kissen Vorder- und Rückseite auf 55 x 71 cm zuschneiden. Beide Teile rechts auf rechts an zwei Längskanten und einer Schmalseite mit 2 cm Nahtzugabe zusammensteppen. Wenden und die offene Seite 5 cm nach links einschlagen und mit 1 cm umbügeln. Aus dem Leinenband sechs ca. 40 cm lange Bänder schneiden und diese gleichmäßig am Saum fixieren und den Saum feststeppen. Die Kissenfüllung einschieben und das Kissen mit den Bändern schließen.